

# Digitale Kommunikation zwischen Mitarbeitern

<b>Kategorie</b>	Vernetzung und Transparenz
<b>Beispielbild</b>	<p>© chombosan - Fotolia.com</p>
<b>Beschreibung</b>	<p>Fehlende Informationen führen zu Ineffizienz. Um Prozesse in der Produktion so effektiv wie möglich zu gestalten, ist es nötig, die <b>Kommunikation</b> nicht nur zwischen Mensch und Maschine, sondern auch <b>zwischen den Mitarbeitern</b> zu verbessern. Da moderne Produktionsumgebungen nicht nur flexibel gestaltet sein müssen, um schnell auf Änderungen eingehen zu können, sondern auch eine steigende <b>Mobilität im Werk</b> ermöglichen, nehmen in diesem Zusammenhang z.B. <b>Wearables</b> in der Produktion einen wichtigen Stellenwert ein.</p>

<b>Ziele</b>	<b>Potentiale</b>	<b>Technische Voraussetzungen</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Kosten <input type="checkbox"/></li> <li>Zeit <input checked="" type="checkbox"/></li> <li>Qualität <input type="checkbox"/></li> <li>Mitarbeiter <input checked="" type="checkbox"/></li> <li>Flexibilität <input checked="" type="checkbox"/></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Entlastung der Mitarbeiter</li> <li>Entscheidungsunterstützung</li> <li>Echtzeitfähigkeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>IT-Datensicherheit</li> <li>Mobiles Endgerät</li> <li>Touch- und Gestensteuerung</li> </ul>
	<b>Risiken</b>	<b>Organisat. Voraussetzungen</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Permanente Erreichbarkeit</li> <li>Mangelnde Akzeptanz der Mitarbeiter</li> <li>Systemausfall</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>IT-Systemkenntnis</li> <li>Datenschutz</li> <li>Benutzerrechte</li> </ul>

**Umsetzungsgrad**

0 %	Es existiert keine digitale Kommunikationseinrichtung. Kommuniziert wird auf herkömmliche Weise, z.B. durch Telefonabsprache, oder durch das Auslesen von Daten.
25 %	Maßnahmen zur Einführung und Vorbereitung von digitaler Kommunikation sind eingesetzt. Voraussetzungen sind realisiert. Einsatz ist geplant.
50 %	Standard ist festgelegt. Teilweise Umsetzung ist realisiert.
75 %	Flächendeckende Umsetzung digitaler Kommunikation. Maßnahmen zur Fortschrittsüberwachung sind gegeben.
100 %	Optimaler Einsatz digitaler Kommunikation. Benachrichtigungen werden direkt weitergeleitet, eine Adaptionmöglichkeit auf sich ändernde Gegebenheiten ist verfügbar.

4.0

**Einordnung der Methode in den Industrie 4.0 Kontext**

Computerisierung	Konnektivität	Sichtbarkeit	Transparenz	Prognosefähigkeit	Adaptierbarkeit

<b>TRG</b>	3 / 3
<b>Aufwand</b>	2 / 4

**Vorangeh. Methoden (Auswahl)**

- Cyberschutz von gespeicherten Daten bzw. Org. und komm. IT-Sicherheit
- Data Security von Anlagen/ Systemen bzw. Techn. IT-Sicherheit

**Aufbauende Methoden (Auswahl)**

- Intelligente Personaleinsatzplanung